

Dreierlei Wasser

Wasser kann in verschiedenen Zuständen vorliegen – Du kennst drei davon: Eis, Wasserdampf und flüssiges Wasser, wie es aus dem Wasserhahn kommt. Diese Zustände, fest, flüssig und gasförmig, bezeichnet man als Aggregatzustände. Man unter-

scheidet normalerweise zwischen drei Aggregatzuständen. Wenn ein Stoff, wie z. B. Wasser, von einem Aggregatzustand in einen anderen wechselt, hat auch dieser Übergang einen besonderen Namen: man spricht von Phasenwechsel.

Aufgaben

- 1) Ordne die drei Aggregatzustände und die richtigen Begriffe für die Phasenwechsel im folgenden Schaubild ein. – Die Begriffe für die Phasenwechsel zwischen festem und gasförmigem Aggregatzustand sind schon eingetragen, da du sie wahrscheinlich noch nicht kennst.
- 2) Gib an, wovon es abhängt, in welchem Aggregatzustand ein Stoff vorliegt.
- 3) Nenne weitere Wörter aus dem Alltag, mit denen du einige dieser Phasenwechsel bezeichnest.
- 4) Wende die Bezeichnungen für einzelne Phasenwechsel auf Beispiele aus dem Alltag an.

